

Amtsblatt, 12.02.2016

Allgemeine Zeitung Mainz, 18.02.2016



Gau-Bischofsheim

**Bekanntmachung einer öffentlichen/
nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates**

**am Dienstag, 16.02.2016, um 19:30 Uhr
im Ratskeller des Unterhofes, Unterhofstr. 10,
55296 Gau-Bischofsheim**

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil:

1. Änderung der Hauptsatzung
2. Forstwirtschaftsplan 2016
3. Ehrenamtsförderung des Landkreises im Jahr 2016: Informationen zur Förderrichtlinie
4. Informationen

Nichtöffentlicher Teil:

5. Rechtsangelegenheit
6. Bauanträge/Bauvoranfragen
7. Informationen

*Ortsgemeinde Gau-Bischofsheim, 04.02.2016
Patric Müller, Ortsbürgermeister*

Erdarbeiten ab Mitte März

EINKAUFSMARKT Gau-Bischofsheimer
Gemeinderat über Projektfortgang informiert

Von Petra Escher

GAU-BISCHOFSHEIM. Die erste Zusammenkunft des Gemeinderates im Jahr 2016 wurde zur Sitzung der einstimmigen Beschlüsse. Die Tagesordnung bot wenig Diskussionsstoff, der Rat hatte lediglich einige „Hausaufgaben“ zu erledigen.

Bürgermeister Patric Müller (SPD) informierte darüber, dass an einer Regelung zum Benutzungsanspruch der Mehrzweckhalle für den Schulsport bei Konflikten mit kulturellen Veranstaltungen gearbeitet wird. Heinz Knab (CDU) von der zugehörigen Arbeitsgruppe erläuterte, dass Mitte März die Erdarbeiten für den Bau des Einkaufsmarktes und die Erschließung des Baugebietes „Küchelberg II“ beginnen. Bürgermeister Müller gab bekannt, dass eine überfraktionelle Arbeitsgruppe „Neubau Kindergarten“ eingerichtet wurde: „2017 soll der erste Spatenstich erfolgen“.

Außerdem verabschiedete das Gremium den Forstwirtschaftsplan 2016 und ermächtigte die

Verwaltung nach Genehmigung des Haushalts, das Forstamt Ober-Olm mit der Durchführung der vorgesehenen Maßnahmen zu beauftragen. Der Plan sieht vor, einen Teil einer mit Fichten bewachsenen gemeindeeigenen Ausgleichsfläche im Lörzweiler Wäldchen zu durchforsten und das Wachstum einzelner Laubbäume zu fördern. Der Gemeinderat beschäftigte sich weiterhin mit einem Antrag auf Ehrenamtsförderung des Vereins „Bürger für Gau-Bischofsheim“, der im Unterhof eine Ortstafel „Gau-Bischofsheim vor 200 Jahren und heute“ mit Gesamtkosten von 1520 Euro errichten möchte. Da für die Förderperiode 2016 noch keine Anträge vorliegen, vergibt die Ortsgemeinde dem Antrag die Priorität eins.

Es galt noch, die vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung zu beschließen. Grund für die Anpassung war die Einführung des Nachrichtenblattes statt des bisherigen Amtsblattes, in dessen amtlichem Teil öffentliche Bekanntmachungen seit Jahresbeginn erscheinen.